

## **Bereit für die Sommersaison: 17 Hirtinnen und Hirten an der Fachschule Salern zertifiziert**

Bereits zum vierten Mal bot die Fachschule Salern heuer einen rund 100-stündigen Qualifikationslehrgang für Hirtinnen und Hirten an. Diese Ausbildung hat das Ziel, Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, die Hirten für ihre anspruchsvolle Arbeit brauchen. Nach Lehrgangsende stellten die Teilnehmenden am 13. und 14. Mai ihre Kompetenzen erfolgreich bei einer praxisorientierten Zertifizierungsprüfung unter Beweis.

Wir möchten dem Hirten-Beruf mit diesem Lehrgang mehr Sichtbarkeit und Wertschätzung verleihen“, betont die Direktorin der Fachschule Salern Christine Maria Ladurner. Denn Hirten leisten einen wichtigen Beitrag für die Gesellschaft: nicht nur für die Landwirtschaft, sondern auch für den Erosionsschutz und den Erhalt der alpinen Kulturlandschaft und Artenvielfalt.

„Die komplexen Herausforderungen, denen sich Hirtinnen und Hirten täglich und meist allein stellen müssen, wird oft unterschätzt“, erklärt Lehrgangsleiterin Gabriele Falschlunger. Aus diesem Grund versucht der Lehrgang umfassende Kompetenzen zu vermitteln. Die Inhalte reichen vom Umgang mit Tieren und Tiergesundheitskenntnissen über das aktuelle Thema Herdenschutz bis hin zu nachhaltiger Weideführung.

Der nächste Lehrgang soll im Schuljahr 2027/28 starten. Er steht allen Interessierten offen.

